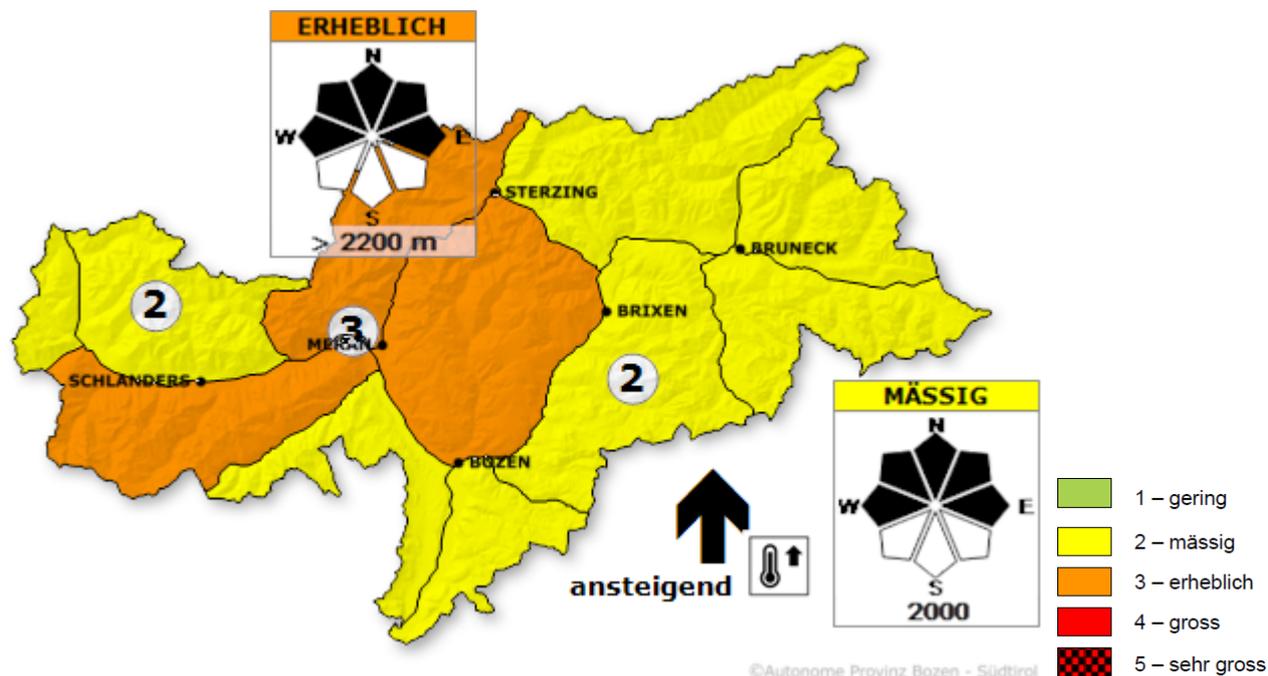




Lawinenlagebericht Nr. 72 von Freitag, 18. Februar 2011 – 16:00 Uhr – Gültigkeit 72 h

LOKAL ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 3 erheblich am zentralen Alpenhauptkamm, in der Ortler Cevedale Gruppe und in den Sarntaler Alpen. Die größten Gefahrenstellen liegen an Steilhängen der Expositionen W-N-E oberhalb von ca. 2200 m. Besonders kritisch sind die in der Altschneedecke eingelagerten Schwachschichten unterhalb der Neuschneedecke und die neuen Tribschneeeansammlungen. Mit der Sonneneinstrahlung sind vor allem aus felsdurchzogenen Geländeteilen spontane Lawinen möglich.

Gefahrenstufe 2 mässig im Rest des Landes. Die größten Gefahrenstellen liegen an Steilhängen der Expositionen W-N-E oberhalb von ca. 2000 m. Besonders kritisch sind die in der Altschneedecke eingelagerten Schwachschichten unterhalb der Neuschneedecke und die neuen Tribschneeeansammlungen. In ungünstigen Situationen und vor allem dort, wo mehr Neuschnee vorhanden ist, reicht auch bereits eine geringe Zusatzbelastung zur Auslösung einer Lawine. Mit der Sonneneinstrahlung sind vor allem aus felsdurchzogenen Geländeteilen spontane Lawinen möglich.

ALLGEMEINES / SCHNEEDECKENSITUATION

Die Schneefälle, welche am Dienstag in den Bergen Südtirols eingesetzt haben, sind bis Donnerstag Abend überall abgeklungen. Die größten Neuschneemengen wurden am zentralen Alpenhauptkamm, in der Ortler-Cevedale Gruppe mit dem Ultental und im NW der Sarntaler Alpen mit 30-40 cm verzeichnet. Nur wenige cm sind in der NW-lichen und NE-lichen Ecke des Landes gefallen, im Rest des Landes waren es 15 -25 cm. Der Wind wehte aus südl. Richtungen, am Mittwoch zum Teil auch stark. Heute oft sonnig, gegen Abend im Norden wechselhafter. Schwacher bis mäßiger Wind aus nördl. Richtungen.

Der Neuschnee hat sich allgemein mäßig mit dem Altschnee verbunden. Er überlagert aber vor allem an wenig sonnenexponierten Lagen eine ungünstig aufgebaute Altschneedecke. Vor allem in Kammnähe sind neue Tribschneeeansammlungen anzutreffen.

Schneedaten von 08,00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	55-60 cm	0-1 cm	18.02.2011
Zentraler Alpenhauptkamm	105-150 cm	5-15 cm	18.02.2011
Östlicher Alpenhauptkamm und Hochpustertal	60-105 cm	1-10 cm	18.02.2011
Ortler-Cevedale Gruppe	80-130 cm	5-10 cm	18.02.2011
Sarntaler und Nonsberger Alpen	70-140 cm	5-10 cm	18.02.2011
Dolomiten	90-115 cm	1-5 cm	18.02.2011

TENDENZ

Wetter: Die Temperaturen in den Bergen sinken bis Montag leicht und der Wind weht mäßig aus westl. Richtungen. Am Samstag großteils sonnig, etwas bewölkt am östl. Alpenhauptkamm. Am Sonntag Bewölkungszunahme, in der Nacht auf Montag sind lokal einige Schneeflocken möglich. Am Montag wechselhaft.

Lawinengefahr: Bis Montag ändert sich die Lawinengefahr nicht wesentlich. In den Sonnenstunden allgemeine Zunahme der Auslösebereitschaft. Für Touren ist aufmerksame Gefahrenbeurteilung vor Ort erforderlich. In den Gebieten mit den größeren Neuschneemengen ist etwas Zurückhaltung empfohlen.

Sa	So	Mo	Legende Lawinengefahr
↑	↑	↑	ansteigend
↗	↗	↗	lokal ansteigend
→	→	→	gleich bleibend
↘	↘	↘	lokal abnehmend
↓	↓	↓	abnehmend